



----- NEWSLETTER 6/2023 -----

INHALT

1. [Veranstaltungen](#)
2. [Forschung und Hochschulentwicklung](#)
3. [Lehre](#)
4. [Hochschulsozialarbeit](#)
5. [Internationales](#)
6. [Zentrale Einrichtungen](#)
7. [Studienkolleg](#)
8. [Aus den Sachgebieten](#)
9. [Aus den Fachbereichen](#)
10. [Aus den Gremien](#)
11. [Ereignisse/Die HSN in der Presse/Marketing](#)
12. [Datenschutz](#)

VERANSTALTUNGEN

IMPULSE – (ABSCHIEDS)WEIHNACHTSVORLESUNG MIT PROFESSOR ZWANZIGER (IN MUNDART)

Öffentliche Veranstaltung
Datum: 12.12.2023
Uhrzeit: 18:00 Uhr
Ort: Audimax

IMPULSE – DR. ANTONIA JÄGER: 600 JAHRE MEDIZINGESCHICHTE NORDHAUSEN (ARBEITSTI-TEL)

Öffentliche Veranstaltung
Datum: 09.01.2024
Uhrzeit: 18:00 Uhr
Ort: Hörsaal 1

[nach oben](#)↑

FORSCHUNG UND HOCHSCHULENTWICKLUNG

NEUE DRITTMITTELPROJEKTE

Forschungsgruppe seRo.inTech - Einsatz innovativer Technologien zur Erschließung sekundärer Rohstoffquellen in Thüringen, ESF-Thüringen, Prof. Dr. Ariane Ruff (ThiWert)

Forschungsgruppe WiThStand - Wärmewende in Thüringen - Heizsysteme sicher technisch anpassen & dekarbonisieren, ESF-Thüringen, Prof. Dr.-Ing Viktor Wesselak (in.RET)

NETZWERKE

Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM)

Seit Anfang des Jahres gibt es an der Hochschule Nordhausen eine Kontaktstelle für das Forschungsdatenmanagement (FDM). Das bis September 2025 geplante Projekt soll bei der Strukturierung und Nutzung von Forschungsdaten unterstützen und findet in Kooperation mit weiteren Hochschulen in Thüringen statt. Als Ansprechpartnerin für Ihre Fragen bei Projekten sowie zu Fördermöglichkeiten oder thematischen Netzwerken steht Ihnen Frau Meyer (E-Mail: romy.meyer@hs-nordhausen.de, Tel.: 420 108) zur Verfügung.

<https://forschungsdaten-thueringen.de/home.html>

Patentmanagement Thüringer Hochschulen (PATON-PTH)

PATON-PTH berät die Thüringer Hochschulen im Bereich Patentwesen, bewertet Neuheit und wirtschaftliche Verwertbarkeit von Erfindungen, begleitet die schutzrechtliche Sicherung und den Transfer.

<https://www.paton.tu-ilmenau.de/das-paton/patentmanagement-thuer-hochschulen.html>

Kostenfreie Erfindererberatung durch Patentanwälte im PATON – TERMINE 2023

Die kostenfreie Erfindererberatung durch Thüringer Patentanwälte findet dienstags ab 13:00 Uhr, in der Regel 14-tägig, statt.

Termine 2023:

https://www.tu-ilmenau.de/fileadmin/Bereiche/Forschung/PATON/Dienstleistungen/BeratungErfinderGruender/Verzeichnis_Patentanwaelte_Erfindererberatung_2023.pdf

Eine Terminvereinbarung unter Tel. 03677 69-4511 ist notwendig!

Forschungsförderfonds der Hochschule Nordhausen

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Hochschule Nordhausen können zur Einwerbung von Drittmitteln im nichtwirtschaftlichen Bereich eine finanzielle Unterstützung aus dem Forschungsförderfonds erhalten.

AUSSCHREIBUNGEN UND RICHTLINIEN

Thüringen bündelt gesamte Innovationsförderung im Programm „Thüringen MOTIVation“ - Bis 2027 gut 850 Millionen Euro für Forschung, Entwicklung und Technologie in Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Thüringen verstärkt seine Anstrengungen in Forschung und Technologieentwicklung. Dazu bündelt das Wirtschaftsministerium die gesamte Innovationsförderung im Programm „Thüringen MOTIVation – move to innovation“. Bis 2027 stehen darüber gut 850 Millionen Euro aus EU-, Landes- und Bundesmitteln bereit, um die Thüringer Wirtschaft, aber auch Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Entwicklung neuer Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zu unterstützen. Allein im Bereich der Forschungs- und Technologieförderung (künftig etwa 600 Millionen Euro) entspricht das fast einer Verdreifachung gegenüber der vergangenen Förderperiode (2014 – 2020).

<https://wirtschaft.thueringen.de/innovationsfoerderung>

Thüringer Landesförderung | FTI-Thüringen TECHNOLOGIE: 3. themengebundener Aufruf im Förderwettbewerb „Thüringen Verbund“

Im Rahmen des Landesprogrammes Thüringen MOTIVation zur Innovationsförderung in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung ist im Rahmen der Richtlinie FTI-Thüringen TECHNOLOGIE die Veröffentlichung des dritten Förderwettbewerbaufrufs für „FTI-Verbundprojekte/Thüringen Verbund“ für den 1. September 2023 angekündigt. Die Ausschreibung ist als themengebunden mit dem Fokus auf „Dekarbonisierung“ angekündigt und wird bei Veröffentlichung den jeweiligen thematischen Bezug für jedes RIS-Feldes aufzeigen

<https://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/Ueberblick-Aktuelle-Calls-Wettbewerbsaufrufe>

BMBF: Förderung von wissenschaftlichen Nachwuchsgruppen unter Leitung von Frauen im Bereich der Künstlichen Intelligenz

Im Rahmen der vorliegenden Bekanntmachung sollen durch Frauen geführte Nachwuchsgruppen gefördert werden, die sich der Erforschung neuer und innovativer Fragestellungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz widmen. Der Praxisbezug der anwendungsorientierten Projekte und die Verwertbarkeit der Ergebnisse sind durch eine angemessene Einbindung von Anwendenden aus der gewerblichen Wirtschaft (als assoziierte Projektpartner) sicherzustellen.

Termin: 11.12.2023

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2023/09/2023-09-15-Bekanntmachung-Nachwuchsgruppen.html>

BMBF: Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Unterstützung von Hochschulen bei der grenzüberschreitenden Vernetzung und Antragstellung zur Stärkung der Innovationsfähigkeit im Europäischen Forschungsraum (FH-Europa)

Gefördert wird die Erstellung von Forschungsanträgen, die bis zum 31.12.2027 bei der Europäischen Kommission eingereicht werden können. Die Forschungsanträge sind dabei auf Calls und ergänzende Programme von „Horizont Europa“ gemäß Artikel 185 und 187 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) zu richten, für die FH/HAW antragsberechtigt sind. Weiterhin unterstützt diese Maßnahme die Erstellung von Forschungsanträgen, welche auf eine Förderung bei anderen europäischen, multinationalen Forschungsförderungsprogrammen – vorzugsweise „Green Deal“ sowie „EUREKA“ – abzielen.

In diesen Anträgen können zusätzlich Mittel zur Bildung und Verstetigung von Netzwerken mit potenziellen Projektpartnern aus dem europäischen Ausland sowie für Forschungs-/Forscheraustausche im EU-Ausland (ggf. bei internationalen Promotionen) veranschlagt werden (zum Beispiel für Konsortialbildungen für weitere, potenziell in der Zukunft liegenden Calls). Diese zu beantragenden Maßnahmen sind nicht zwingend an den gewählten Call bzw. an dessen Einreichungsfristen gebunden.

Termin: jederzeit bis 30.07.2027

https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2020/09/3151_bekanntmachung

BMBF: Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung

Die thematischen Schwerpunkte der Förderung sind an den wirtschaftlichen Potenzialen und Anwendungsfeldern bzw. Branchen ausgerichtet, in denen Innovationen in hohem Maße durch IKT getrieben sind oder ohne IKT gar nicht möglich wären. Entsprechend der Grundsätze im Forschungsprogramm IKT 2020 ist die Förderung nach dieser Fördermaßnahme deshalb – neben Forschungsthemen aus der IKT-Wirtschaft selbst – auf die folgenden Anwendungsfelder/Branchen ausgerichtet:

- Automobil, Mobilität,
- Maschinenbau, Automatisierung,
- Gesundheit, Medizintechnik,
- Logistik, Dienstleistungen,
- Energie, Umwelt.

Die Vorhaben sind schwerpunktmäßig im Bereich der Softwaresysteme und Wissenstechnologien anzusiedeln. Vorhaben mit Schwerpunkt in der Mikroelektronik oder der Kommunikationstechnik sind nicht förderfähig.

Termin: laufend

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1419.html>

BMBF: Richtlinie zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Materialforschung „BMBF-Nachwuchswettbewerb NanoMatFutur“

Gegenstand der Förderung sind Einzelvorhaben an Hochschulen (Universitäten/Fachhochschulen) und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die relevante Fragestellungen der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik adressieren und zur weiteren Qualifizierung sowie Förderung der wissenschaftlichen Selbstständigkeit der Nachwuchsforschenden geeignet sind. Vorrangig werden solche Forschungsthemen bearbeitet, die eine Zusammenarbeit über die Grenzen der klassischen naturwissenschaftlichen Disziplinen hinweg zwingend erforderlich machen. Die Ingenieurwissenschaften sind dabei explizit einbezogen. Ebenso können notwendige Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Vorfeld der Ausgründung von „Start-Up“-Unternehmen gefördert werden.

Termin: 15.09.2024 (Projektskizzen)

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2023/02/2023-02-09-Bekanntmachung-NanoMatFutur.html>

BMWK: 7. Energieforschungsprogramm „Innovationen für die Energiewende“

Die vorliegende Förderbekanntmachung setzt das Programm für die Projektförderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) auf dem Gebiet der angewandten nichtnuklearen Energieforschung um, indem sie die dafür relevanten Forschungsbereiche konkretisiert.

Die Förderbekanntmachung erstreckt sich über vier Schwerpunkte:

1. Energienutzung,
2. Energiebereitstellung,
3. Systemintegration und

4. Systemübergreifende Forschungsthemen der Energiewende.

Termin: laufend

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/B/bekanntmachung-forschungsfoerderung-im-7-energieforschungsprogramm.pdf>

BMDV: „mFUND“ Dritter Förderaufruf zur Einreichung von Skizzen zur Förderung datenbasierter Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Rahmen kleiner Forschungsprojekte/Vorstudien/Machbarkeitsstudien

Zweck der Förderung im Rahmen der Förderrichtlinie „mFUND“ ist die systematische Entwicklung von innovativen Nutzungs- und Vernetzungsmöglichkeiten der Daten im Kontext des BMDV und die Identifikation zukünftiger Datenbedarfe sowie Verwendungsoptionen. Seit Programmbeginn 2016 wurden mehr als 400 Projekte gestartet. Kurzbeschreibungen der mFUND-Projekte sind unter www.mfund.de zu finden.

Termin: fortlaufend bis 31.12.2023 (Projektskizzen)

<https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/mFUND/mfund-dritter-aufruf-forderlinie-1.pdf>

DBU: „Unternehmensgründungen und Start-ups, die auf innovative Weise Lösungen für Umwelt, Ökologie und Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt Digitalisierung verbinden“

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/startup>

DBU: Promotionsstipendien

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/foerderung/promotionsstipendien/>

Ernst-Abbe-Stiftung: Projektförderung

Die Ernst-Abbe-Stiftung fördert Wissenschaft, Forschung und Innovation. Dabei orientiert sie sich an den Grundsätzen der Interdisziplinarität, der Verzahnung von Theorie und Praxis, der Nachhaltigkeit, der Internationalität sowie der Effektivität der eingesetzten Fördermittel.

Gefördert werden bevorzugt Projekte, die die Vernetzung und Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachdisziplinen oder anderen Hochschulen anstreben sowie auf die Kooperation mit Industrie und Wirtschaft ausgerichtet sind. Es erfolgt keine thematische Eingrenzung.

Termin: laufend (6 Monate vor Projektbeginn)

<https://www2.ernst-abbe-stiftung.de/foerderung>

VolkswagenStiftung: Zirkularität mit recycelten und biogenen Rohstoffen

Ziel der neuen Förderinitiative ist es, die Entwicklung der Kreislaufwirtschaft substanziell voranzubringen. Hier hinkt Deutschland anderen Industrienationen deutlich hinterher. „Zirkularität“ bezeichnet das Prinzip, wonach Produkte nach ihrer Nutzung als Rohstoffe für Neues dienen. Wertvolle Stoffe werden gerettet, bspw. mit Erdöl hergestellte Materialien durch bio-basierte, kreislauffähige ersetzt.

Termin: 01.03.2024

<https://www.volkswagenstiftung.de/de/foerderung/foerderangebot/zirkularitaet-mit-recycelten-und-biogenen-rohstoffen>

Volkswagenstiftung: Pioniervorhaben – Explorationen des unbekanntes Unbekanntes

Mit den „Pioniervorhaben – Explorationen des unbekanntes Unbekanntes“ unterstützt die Stiftung bahnbrechende und riskante Forschungsideen mit hoher wissenschaftlicher Relevanz. Gesucht sind Vorhaben aus dem Bereich der Grundlagenforschung, die sich nicht dem bereits 'bekanntes Unbekanntes' widmen, sondern das 'unbekannte Unbekannte' explorieren - mit dem Potenzial zu großen wissenschaftlichen Durchbrüchen, allerdings auch mit dem Risiko zu scheitern.

Pioniervorhaben müssen die folgenden Kriterien erfüllen:

- explorativer Charakter des Vorhabens: Ihr Vorhaben ist radikal explorativ angelegt und betritt wissenschaftliches Neuland.
- wissenschaftliche Relevanz und Erkenntnispotenzial: Ihr Vorhaben adressiert eine noch unerforschte wissenschaftliche Herausforderung und setzt im Erfolgsfall grundlegend neue Impulse in die Community.
- Qualifikation und Motivation: Sie widmen sich mit Leidenschaft und Risikobereitschaft neuen wissenschaftlichen Herausforderungen und sind im Hinblick auf Realisierbarkeit und Umsetzung des Vorhabens herausragend qualifiziert.

Das Förderangebot richtet sich an herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Disziplinen und ist offen für verschiedene Förderformate. Zudem ist es bewusst breit aufgestellt und flexibel gestaltet – ob ein Vorhaben gefördert wird, wird in einem zweistufigen Auswahlprozess beurteilt.

Termin: laufend

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderung-im-ueberblick/pioniervorhaben-explorationen-des-unbekannten-unbekannten>

Übersicht weitere Bekanntmachungen BMBF:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/>

Wenn bei Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Referat für Forschung und Wissenstransfer.

WETTBEWERBE/PREISE/STIPENDIEN

Förderpreis der List Unternehmensgruppe für Beiträge zur Verbesserung der städtischen Verkehrs- und Parkraumsituation

Der Förderpreis der List Unternehmensgruppe wird für Projekte und Arbeiten vergeben, die einen Beitrag zur Lösung städtischer Verkehrs-, insbesondere Parkprobleme leisten. Gefragt sind in die Praxis umsetzbare kreative Lösungen, Konzepte und Analysen, die geeignet sind, zu effektiven und effizienten Bausteinen der Stadtplanung zu werden. Die eingereichten Arbeiten sollen neue Aspekte und Impulse für die Stadtentwicklung bringen.

Termin: 12.12.2023

<https://www.list-group.at/de/foerderpreis/ausschreibung>

SCHÜLERFORSCHUNGSZENTRUM

Wir begrüßen Dr. Agnese Fazio, die seit 01.10.2023 das Schülerforschungszentrum betreut. Sie ist Mitarbeiterin der STIFT (Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen).

Frau Dr. Fazio ist von Montag bis Freitag von 09:00 bis 15:00 Uhr im Haus 28 zu erreichen.

[nach oben](#)↑

LEHRE



Am 18.12.2023 lädt das Referat für Studium & Lehre in die neuen Räumlichkeiten im Haus 8. Alle sind herzlich eingeladen, zwischen 12:00 und 18:00 Uhr vorbeizukommen und einen Kaffee oder Tee mit uns zu trinken (so lange der Vorrat reicht, gibt es auch Kekse). Wir freuen uns übers Vorbeikommen!

Wo: Haus 8, 1.OG, Raum 8.0106b

Hochschuldidaktik: Tag der Lehre, Perspektivwechsel 2024



Der nächste Perspektivwechsel im SoSe 2024 findet am Mittwoch, 29.05.2024, ab 13:00 Uhr gemeinsam mit der Bauhaus Universität Weimar statt. Das Motto des kommenden Perspektivwechsels lautet „Stadt, Land, Lehre“. Über erste Ideen werden wir die Lehrenden noch im Dezember per E-Mail informieren.

Lehrbeirat

In der vergangenen Sitzung des Lehrbeirats am 25.10.2023 haben sich die Mitglieder verständigt, einen größtmöglich partizipativ angelegten Prozess zur Gestaltung einer Lehr- und Digitalisierungsstrategie der HSN zu beginnen. Nach dem E-Mail-Aufruf, sich zu beteiligen, haben weitere acht Lehrende für das Projektteam der Peer-to-Peer-Strategieberatung ihre Mitarbeit zugesagt. Zum Projektteam gehören: Prof. Dr. Cordula Borbe, Kathleen Hahnemann, Thomas Herwig, Prof. Dr. Thomas Hühn, Dr. Pascal Leibbrandt, Jonas Mielke, Prof. Dr. Jan Millemann, Prof. Dr. Andreas Seidel, Prof. Dr. Stefan Siegel und Claudia Ehrhardt-Weißborn. Als Studierende werden Jannes Block und eine weitere Studierende/ein weiterer Studierender teilnehmen. Die Lehrenden werden über erste Ergebnisse im Prozess per E-Mail informiert.



e-Teach Koordinationsstelle & e-Team

Die eTeach-Jahrestagung 2023 mit dem Thema „Zwischen Bibi und Bot: Studierende im Blick“ wurde am 15. und 16.11.2023 erfolgreich durchgeführt. Die eTeach-Kontaktstelle der HSN, vertreten durch Marius Knodel, war maßgeblich an der Planung und Vorbereitung der Messe beteiligt. Die Hochschule Nordhausen trug aktiv zur Tagung bei, indem Prof. Dr. Cordula Borbe einen 45-minütigen Impulsvortrag präsentierte mit dem Titel „Inverted Classroom als Experimentier-Raum in der Lehre: Wie kann der Workload reduziert und die Motivation gesteigert werden?“

<https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/studium/elearning-labor/medienbereichertes-lehren-und-lernen/veranstaltungen/jahrestagung-2023/>

Auf der [Website](#) finden Sie weitere Informationen zu den Themen des Referats.

Kontakt: cordula.borbe@hs-nordhausen.de; kathleen.hahnemann@hs-nordhausen.de

E-TEAM/DIGITALES

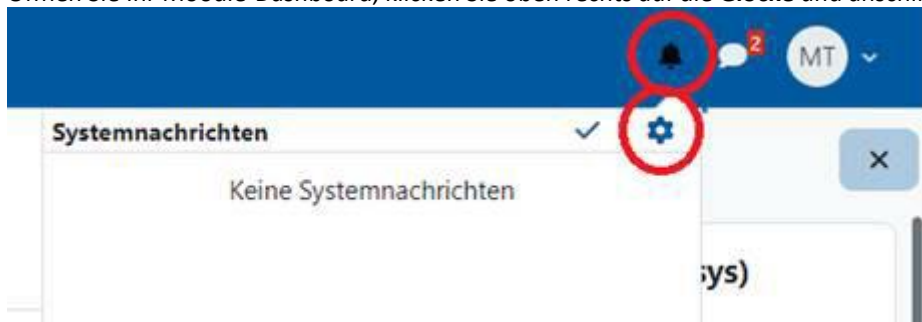
Liebe Moodle-Nutzende,

für die bestmögliche Sicherheit erhalten Sie in unserer aktuellen Moodle-Version nach jeder Anmeldung eine Informations-E-Mail mit dem Titel „Neue Anmeldung mit Ihrem Konto bei Moodle HS Nordhausen“.

Diese E-Mail dient dazu, mögliche Fremdzugriffe zu erkennen und entsprechend reagieren zu können.

Wenn Sie diese E-Mails nicht mehr erhalten möchten, können Sie sie für Ihr Nutzerkonto folgendermaßen deaktivieren:

1. Öffnen Sie Ihr Moodle-Dashboard, klicken Sie oben rechts auf die **Glocke** und anschließend auf das **Zahnrad**.



2. Nun öffnen sich die Einstellungen für Ihre Systemnachrichten. Suchen Sie hier bitte nach „**Systemnachricht bei neuem Login**“ und **deaktivieren** Sie den **Schalter** für die E-Mail-Benachrichtigungen.

Systemnachricht bei neuem Login



Die Informations-E-Mails nach dem Moodle-Login sind somit deaktiviert.

Wenn Sie Interesse an der Zusammenarbeit mit dem e-Team haben oder Hilfe bzgl. der Arbeit mit Moodle benötigen, sprechen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gern!

SCHULPATENSCHAFTEN

Wer sich gern als Patin oder Pate an einer weiterführenden Schule engagieren möchte, kann sich gern per E-Mail unter claudia.ehrhardt-weissenborn@hs-nordhausen.de oder telefonisch unter der Rufnummer 420-575 melden. Vielen Dank für Ihr Engagement!

DIVERSITY

INTERNATIONALES

REVIEW

Delegation der Agentur für innovative Entwicklung der Republik Usbekistan zu Besuch an der HSN

Am 30.11.2023 begrüßte die HSN eine Delegation der Agentur für innovative Entwicklung der Republik Usbekistan in Begleitung von Vertreterinnen der LEG Thüringen in Nordhausen. Die Agentur ist beim Ministerium für Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation der Republik Usbekistan angesiedelt. Unter Leitung des Direktors der Agentur für innovative Entwicklung, Olimjon Tuychiev, befand sich die sechsköpfige Delegation in der Woche vom 27.11. – 01.12.2023 auf Einladung von Staatssekretär Feller und Frau Kilian (STIFT) in Thüringen. Der Delegationsbesuch ist unmittelbares Resultat der Delegationsreise nach Kasachstan und Usbekistan, die im April unter Leitung des Thüringer Ministers für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft, Wolfgang Tiefensee, und des Thüringer Staatssekretärs für Wirtschaft, Hochschulen und Digitales, Carsten Feller, stattfand und im Rahmen derer der Hochschulpräsident, Prof. Dr. Jörg Wagner, zahlreiche Kontakte für die HSN knüpfte sowie mehrere Abkommen mit neuen Partnerhochschulen schloss.

Im Rahmen des Besuchs in Nordhausen eruierte der Hochschulpräsident mit den Gästen Potenziale und Finanzierungsmöglichkeiten für die Zusammenarbeit. Das Interesse der Delegation lag insbesondere in den Bereichen Transfer, Weiterbildung für Lehrende, gemeinsame Forschung und Ausbildung. Der Vizepräsident für Forschung und Entwicklung, Prof. Dr.-Ing. Viktor Wesselak, führte die Delegation durch das AKI. Thomas Herwig zeigte den hike und stellte seine Aktivitäten vor; Sandra Nioduschewski und Valeria Rademeier präsentierten die Tätigkeitsbereiche und Aktivitäten des Transferwerks.

Delegationsreise nach Vietnam

Vom 5. – 10.11.2023 befand sich eine offizielle Delegation des Freistaats Thüringen unter Leitung des Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow in Vietnam. Prof. Dr. Lutz Göcke vertrat die HSN und besuchte u. a. die langjährige Partnerhochschule HUCE in Hanoi, um Reaktivierungsmöglichkeiten nach der Pandemie zu diskutieren. Mit der Hung Vuong University in der Provinz Phu Tho (nahe Hanoi) wurde ein Gegenbesuch für 2024 anvisiert.

Mit der Vietnamesisch-Deutschen Universität in Ho Chi Minh City erstellte Prof. Göcke eine mittel- und langfristige Roadmap für die weitere Zusammenarbeit, die bereits im nächsten Jahr in Form von Gastlehre auf beiden Seiten intensiviert wird. Ein weiterer Kontakt wurde zur Industrial University of Ho Chi Minh City gewonnen, mit der aktuell Verhandlungen über eine Partnerschaftsvereinbarung aufgenommen wurden. Ein Beitrag des MDR über die Thüringer Delegationsreise ist [hier](#) abrufbar.

Internationalisierungsprojekt in der DAAD-Förderlinie HAW.international bewilligt

Die HSN hat in der DAAD-Projektförderung *HAW.international* mit dem Projekt „HSN-nachhaltig region international“ [erfolgreich](#) 495.010,28 Euro für den Zeitraum 2024 – 2025 eingeworben. Die aus Mitteln des BMBF geförderte [Projektlinie HAW.international](#) zur Internationalisierung der Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) soll u. a. den Auf- und Ausbau leistungsfähiger, weltoffener und international wettbewerbsfähiger HAW stärken.

Im Rahmen des Projektes „HSN – nachhaltig regional international“ wird die HSN in den Jahren 2024 und 2025 ihre Internationalisierungsstrategie weiterentwickeln. Gefördert werden folgende übergeordnete Aktivitäten: der Aufbau eines studienvorbereitenden Angebots für internationale Studieninteressierte im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, der Aufbau eines praxisfördernden studienbegleitenden Angebots für Studierende der englischsprachigen Masterstudiengänge im Fachbereich Ingenieurwissenschaften, die damit verbundene Gewinnung, Beratung und Weiterbildung von Unternehmen in der Region und der Aufbau eines praxisbezogenen Partnernetzwerks sowie die Steigerung sprachlicher und interkultureller Fertigkeiten in Verbindung mit Mobilitätserfahrungen bei allen Hochschulmitgliedern im Rahmen von Zertifikatskonzepten.

Mit dem Projekt verbundene Stellenausschreibungen sind [hier](#) zu finden.

Neue Partnerschaften

Partnerhochschule	Land	Vertragsart	Fachrichtung	Mobilität für	Mobilitätzuschüsse möglich über
University of Tirana	Albanien	Vorvertrag	FB WiSo FB IngWiss	Stud., Lehrende, Personal	bei Interesse bitte IO kontaktieren
Pontificia Universidad Javeriana	Kolumbien	Kooperationsvereinbarung	FB WiSo FB IngWiss	Stud., Lehrende, Personal	bei Interesse bitte IO kontaktieren
Hung Vuong Universität	Vietnam	Vorvertrag & Studierendenaustausch	FB WiSo FB IngWiss	Stud., Lehrende,	bei Interesse bitte IO kontaktieren
Vietnamese-German University	Vietnam	Vorvertrag & Studierendenaustausch	FB WiSo (BWL/IBW/DPM/ICM)	Stud., Lehrende	bei Interesse bitte IO kontaktieren

Beirat für Internationales 3/2023

Am 22.11.2023 hatte der Beirat für Internationales seine dritte und letzte Sitzung in diesem Jahr. Themen der Sitzung waren

- Kommunikation angebotener [englischsprachiger Module](#) für Webseite und Partnerhochschulen,
- Projektabschluss HSN – international, digital and inclusive (TMWWDG),
- Projektvorstellung HSN – nachhaltig regional international (DAAD),
- die damit verbundene Weiterentwicklung der Internationalisierungsstrategie,
- Umgang mit Gastlehre an Partnerhochschulen sowie
- Förderkriterien im Erasmus Call 2023.

Die wichtigste Änderung im Erasmus+-Programm ab dem Förderjahr 2023 erfolgte im Bereich der studentischen Mobilität: Alle HSN-Studierenden, die ab dem Call 2023 gefördert werden, müssen künftig zur Vor- und Nachbereitung der Mobilitäten nachweisen, mindestens ein Semester im Buddy-Programm der Hochschule Nordhausen mitgewirkt zu haben. Ferner wird das Berichten über die Mobilitätsphase nach Rückkehr im Rahmen einer Outgoing-Veranstaltung verpflichtend.

Studentinnen und Studenten, die im [Beirat für Internationales](#) mitwirken möchten, sind eingeladen, sich über international@hs-nordhausen.de zu melden. Es wird jeweils eine Vertreterin/ein Vertreter pro Fachbereich gesucht.

Diwali – indisches Lichterfest an der Hochschule Nordhausen

Am 16.11.2023 hatten Studierende und Beschäftigte der HSN die Gelegenheit, am indischen Lichterfest (Diwali) teilzunehmen. Dieses beginnt jedes Jahr am 15. Tag des Hindumonats Kartik und wird über mehrere Tage gefeiert. Die Idee dazu kam von der Studierendenschaft, die ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen und den HSN-Beschäftigten die verschiedenen Traditionen des Festes, die Feierkultur in Indien und die Unterschiede in den verschiedenen indischen Bundesstaaten etwas näherbringen wollten. Zusammen mit dem Betreuungsteam Sudheer und Christoph organisierten die Studierenden indische Snacks und Süßigkeiten und erstellten mithilfe von engagierten Studierenden eine eigens für die Party vorgesehene Playlist mit traditionellen und aktuellen indischen Hits. Zudem gab es auch mehrere Tanzperformances der Studierenden selbst. Bereits nach kurzer Zeit füllte sich das Audimax mit vielen interessierten Personen verschiedener Herkunft, Mitarbeitenden und ihren Kindern und verwandelte es in eine große Tanzfläche.

Personalmobilitäten

Prof. Dr. Maria Borcsa (FB WiSo) befand sich vom 13.10. – 19.10.2023 an unserer Partnerhochschule Université Paris Nanterre (Frankreich) und nahm vom 13.11. – 25.11.2023 an einer Personalmobilitätsmaßnahme in Athen, Griechenland teil.

Katharina Gwiasda und Julia Philipp (SG Haushalt) haben vom 13. – 17.11.23 an einer Personalmobilitätsmaßnahme in Galway (Irland) teilgenommen.

Studieneinführungswoche Wintersemester 2023/24

Für die Studienanfängerinnen und Studienanfänger in den drei englischsprachigen Masterstudiengängen Renewable Energy Systems, Environmental and Recycling Technology und Computer Engineering for IoT Systems fanden seit Juni 2023 mehrere Informationsveranstaltungen für einen erleichterten Studienstart zu folgenden Themen statt:

- Schritte zur Immatrikulation nach Studienplatzzusage,
- Visumsantragsprozess,
- studentische Krankenversicherung,
- Finanzierungsnachweis,
- Zahlungsmodalitäten des Semesterbeitrags,
- Deutsch-Einstufungstest und
- die Anreise nach und Wohnmöglichkeiten in Nordhausen.

Zahlreiche Studierende konnten rechtzeitig einreisen und mit Unterstützung von studentischen Assistentinnen und Assistenten problemlos in Nordhausen ankommen sowie Anfang Oktober an der Studieneinführungswoche teilnehmen, die dieses Jahr von drei studentischen Tutorinnen und Tutoren aus den Studiengängen ERT und CES begleitet wurde. Studierende, die ihr Visum verspätet erhalten, haben die Möglichkeit, online an den Veranstaltungen der Studieneinführungswoche und bis Januar 2024 online an den Lehrveranstaltungen teilzunehmen.

Welcome Evening

Zum Start in das neue Semester veranstaltete das International Office am 04.10.2023 im Audimax einen interkulturellen Abend für alle Studierenden und Beschäftigten der HSN. Das Betreuungsteam Viola, Sudheer und Christoph organisierten hierfür typische Thüringer Spezialitäten zur Verköstigung, die vor allem für die Erstsemester interessant waren, und veranstalteten mehrere interkulturelle Spiele und Quiz, die den Teilnehmenden den Studienstandort Nordhausen näherbringen sollten. Neben ausgelassenen Gesprächen und Spielen hatten die Studierenden die Möglichkeit, sich kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen.

Informationsveranstaltung der Ausländerbehörde für internationale Studierende

Im Rahmen der Einführungswoche fand an der HSN am 05.10.2023 eine Informationsveranstaltung der Ausländerbehörde zu Fragen rund um das Thema Aufenthalt in Deutschland statt. Hier hatten die Studierenden die Möglichkeit, sowohl in Präsenz als auch online konkrete Fragen zu der Beantragung der Aufenthaltsgenehmigung, Arbeitserlaubnis, Jobsuche und Abgabefristen zu stellen. Die Studierenden erhielten darüber hinaus viele hilfreiche Informationen und Tipps. Die in dieser Form nach der Pandemie erstmalig durchgeführte gemeinsame Veranstaltung stieß auf eine große Teilnehmerzahl und erhöhtes Interesse, sodass sie auch 2024 erneut durchgeführt werden soll.

EU-Projekt „Games for Goals“

Vom 11.11.2023 – 19.11.2023 fand in Antwerpen eine weitere Mobilität im EU-Projekt „Games for Goals“ statt. Anschauliche Eindrücke der Lernspiel-Entwicklung finden sich [hier](#).

ONGOING

Wöchentlicher internationaler Stammtisch

Seit dem Sommersemester findet der Internationale Stammtisch in der Vorlesungszeit immer dienstags ab 18:00 Uhr im StuRa-Haus auf dem Campus statt. Wir laden alle Studierenden und Interessierten der Hochschule Nordhausen und des Studienkollegs ein, einen spannenden Abend mit uns zu verbringen, neue Leute kennenzulernen, Freunde und Freundinnen zu treffen und in den Austausch zu gehen. Das Betreuungsteam Viola und Sudheer organisieren im Rahmen des Internationalen Stammtischs verschiedene Events, Kultur- und Spieleabende, Sprachcafés und vieles mehr. Natürlich sind aber auch eure Ideen immer herzlich willkommen! Am 12.12.2023 findet eine weitere Symbiose zwischen Stammtisch und Outgoing-Erfahrung statt. Kommt zahlreich ☺

Sprechstunde für geflüchtete Studienbewerbende und Studierende

Noch bis Ende Dezember 2023 können sich geflüchtete Studierende jeden Mittwoch zwischen 14:00 und 15:30 Uhr im Raum 1 im Studienkolleg an unseren studentischen Assistenten Christoph Giebel wenden. Finanziert wird dies aus dem DAAD-Programm Welcome.

Möglichkeiten für Lehrenden- und Personalaustausch

Die Webseite www.staffmobility.eu informiert über die verschiedenen Staff Weeks, Fortbildungsangebote und Sprachkurse. Angebote von Partnerhochschulen werden regelmäßig per E-Mail zirkuliert. Die Teilnahme steht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Lehre, Forschung, Verwaltung und Technik offen.

Die Meldung geplanter Mobilitäten für das Kalenderjahr 2024 wird bis zum 01.02.2024 an international@hs-nordhausen.de erbeten.

Studium/Praktikum international

Aktuell läuft die Beratungs- und Bewerbungsphase für [Auslandsmobilitäten](#) im Wintersemester 2024/25. Aufgrund der zahlreichen Einzelanfragen finden am 05.12.2023, 14:00 Uhr, und am 07.12.2023, 10:00 Uhr, über BBB Informationsveranstaltungen statt. Eine E-Mail dazu wurde an alle Studierenden versandt.

Bis 31.01.2024 ist die Bewerbung um einen [Mobilitätzuschuss aus Erasmus+Mitteln](#) für Mobilitätsphasen zu Studienzwecken an Partnerhochschulen innerhalb der EU möglich.

Am 15.01.2024 endet die Bewerbungsfrist für ein [PROMOS-\(Teil\)Stipendium](#) des DAAD für ein Auslandssemester oder -praktikum, das nicht in der EU-33 stattfindet.

Bitte beachten Sie die im Rahmen des Beirats 3/23 beschlossene Neuerung (s. oben): Alle HSN-Studierenden, die ab dem Call 2023 gefördert werden, müssen künftig zur Vor- und Nachbereitung der Mobilitäten nachweisen, mindestens ein Semester im Buddy-Programm der Hochschule Nordhausen mitgewirkt zu haben. Ferner wird das Berichten über die Mobilitätsphase nach Rückkehr im Rahmen einer Outgoing-Veranstaltung verpflichtend.

Job Orientation – Informationsveranstaltungen für internationale Studierende

Seit dem Sommersemester 2023 organisieren International Office, Career Service und das Projekt ProTelc eine Informationsreihe für internationale Studierende zu den Themen Bewerbungsprozesse, Jobsuche und Unternehmenslandschaft. Auch in diesem Semester wird die Reihe fortgesetzt und findet jeden Donnerstag 13:00 – 14:00 Uhr im Haus 18 SR 26 statt. Die jeweiligen Themen werden regelmäßig per E-Mail kommuniziert.

Instagram

Seit Juni ist das International Office auf Instagram ([@hsn_international](https://www.instagram.com/hsn_international)). Follow us und erhaltet spannende Informationen über unsere Tätigkeiten, Programme, Projekte, Events und Ausflüge.

UPCOMING

IPW April 2024

Die nächste IPW findet vom 22. – 26. April 2024 statt.

34. NICE-Network-Jahrestagung in Nordhausen Juni 2024

Die Hochschule Nordhausen hostet vom 15. – 19. Juni 2024 die 34. NICE-Network-Jahrestagung mit Partnerhochschulen aus ganz Europa.

EU-Projekt „Games for goals“ in Nordhausen September 2024

Vom 21. – 29.09.2024 hostet die Hochschule Nordhausen im EU-Projekt „Games for goals“ die dritte Projektmobilität von Praxispartnern und Partnerhochschulen.

[nach oben](#)↑

HOCHSCHULSOZIALARBEIT

[Das Team der Hochschulsozialarbeit](#) ist erfolgreich ins Semester gestartet und freut sich auf die kommenden Veranstaltungen.

Bei dem von der Hochschulsozialarbeit organisierten Format „Psychisch fit studieren“ vom Verein Irrsinnig menschlich e.V. aus Leipzig am 18.10.2023 waren viele interessierte Studierende vor Ort im Audimax und auch einige online dabei. Zwei Referierende berichteten von ihren Erfahrungen in Bezug auf psychische Krisen während des Studiums und regten die Studierenden dazu an, sich eigener Ressourcen bewusst zu werden. Zudem wurden verschiedene Anlaufstellen vorgestellt, die im Falle einer psychischen Krise unterstützen können. Das Team der Hochschulsozialarbeit war persönlich dabei, um dieses besondere Unterstützungsangebot unserer Hochschule zu präsentieren.

Der Beginn des Semesters stand ganz im Licht der weiteren Bekanntmachung der Hochschulsozialarbeit bei den Studierenden. So war die Hochschulsozialarbeit während der Campusrallye am 05.10.2023 aufsuchend vor Ort, um die neuen Studierenden zu begrüßen und die Anlaufstelle vorzustellen. Auch im Rahmen der Vorstellung verschiedener Anlaufstellen bei den Studierenden der englischsprachigen Masterstudiengänge am 02.11.2023 stellte sich das Team vor. Zudem war in den letzten Wochen mehrfach jemand aus dem Team aufsuchend auf dem Campus unterwegs, um mit den Studierenden über aktuelle Themen ins Gespräch zu kommen. Soweit noch nicht bekannt, wurden die Angebote der Hochschulsozialarbeit vorgestellt und Flyer ausgegeben.

Am 17. und 24.11.2023 fand – unterstützt durch die Studentische Beratungsstelle und unter Anleitung von Steffi Böttcher vom Studio44 – das Theaterprojekt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „just act -just art“ statt. Hierbei konnten einige Studierende der Hochschule sowie Bürger*innen der Stadt Nordhausen gemeinsam Schauspielerfahrungen sammeln und einen alternativen Umgang mit herausfordernden Alltagssituationen ausprobieren.

Dieses Format wird im kommenden Jahr unter der Leitung von Roy Krause weiter ausgebaut werden.

Am 29.11.2023 startete das Training gegen Prüfungsangst, welches von der Hochschulsozialarbeit organisiert und durchgeführt wird. Eine Teilnahme an allen vier Terminen ist sinnvoll, jedoch sind Anmeldungen zu den einzelnen Terminen auch möglich. Beim ersten Treffen ging es darum, die Hintergründe für Prüfungsangst kennenzulernen. Da noch Plätze frei sind, ist die Anmeldung auch für einzelne der weiteren Termine und die Durchführung in Deutsch und Englisch möglich. Am 06.12.2023 wird es darum gehen, die eigenen Gedanken in Bezug auf die Prüfung zu hinterfragen und hilfreiche Gedanken zu etablieren. Am 13.12.2023 soll mithilfe der WOOP-Methode ein Plan zur Erreichung der gewünschten Ziele in Bezug auf Prüfungen entwickelt werden. Am 20.12.2023 schließlich werden verschiedene Lernmethoden vorgestellt und Anregungen gegeben, den persönlichen Lerntyp herauszufinden. Die Termine finden jeweils von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr im Therapieraum 2 im Haus 32 (ISRV) statt. Anmeldungen sind per E-Mail an Sara.Montz-Schiller@hs-nordhausen.de möglich.

Beratungstermine können wie gewohnt im Moodle-Kurs der Hochschulsozialarbeit gebucht werden und bei Bedarf auch online oder telefonisch stattfinden: <https://moodle.hs-nordhausen.de/mod/organizer/view.php?id=160333>.

Für individuelle Terminvereinbarungen und sonstige Anfragen ist das Team unter hochschulsozialarbeit@hs-nordhausen.de erreichbar. Zudem soll an dieser Stelle noch einmal auf die verschiedenen Möglichkeiten der anonymen Kontaktaufnahme zur Hochschulsozialarbeit eingegangen werden. Zum einen können Nachrichten in den Briefkasten neben dem Beratungsraum eingeworfen werden. Zudem gibt es im Moodlekurs der Hochschulsozialarbeit einen anonymen Chat zur Kontaktaufnahme und ein anonymes Austauschforum, in dem sich Studierende untereinander zu einem Thema weiterhelfen können. Bei Bedarf kann jemand aus dem Team Informationen weitergeben oder Fragen beantworten.

Neben [Facebook](#) und [Instagram](#) ist die Hochschulsozialarbeit nun auch bei [Tik Tok](#) vertreten und kann unter diesem Link gefunden werden:

<https://www.tiktok.com/@hsa.ndh>

[nach oben](#)↑

ZENTRALE EINRICHTUNGEN

SPRACHENZENTRUM

[nach oben](#)

MEDIENZENTRUM

[nach oben](#)↑

BIBLIOTHEK

[nach oben](#)↑

STUDIEN-SERVICE-ZENTRUM

STUDIENKOLLEG

Am 29.11.2023 beginnt mit der Deutschprüfung am Studienkolleg der Prüfungszeitraum (Feststellungsprüfung) für das zweite Semester; die Zeugnisausgabe findet dann am 10.01.2024 statt.

Zum 31.12.2023 läuft am Studienkolleg das langjährige Förderprogramm Integra – Integration von Flüchtlingen ins Fachstudium aus. Durch dieses konnten seit 2016 zahlreiche junge geflüchtete Menschen, die in ihrem Heimatland eine Hochschulzugangsberechtigung erworben, jedoch nicht die Möglichkeit hatten, regulär ein Studium zu beginnen bzw. sich auf ein Auslandsstudium zu bewerben, auf ein Studium in Thüringen/Deutschland vorbereitet werden. Gemeinsam mit anderen Studienkollegiatinnen und Studienkollegiaten lernten sie in Vor- bzw. Schwerpunktkursen des Studienkollegs. Neben dieser fachsprachlichen und studienmethodischen Vorbereitung lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Studienalltag und Möglichkeiten zum Fachstudium sowie spätere Perspektiven zum Leben und Arbeiten in Deutschland kennen.

[nach oben](#)↑

AUS DEN SACHGEBIETEN

PERSONAL

BAU

[nach oben](#)

AUS DEN FACHBEREICHEN

FB INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Veröffentlichungen

Everding D, Genske D. D, Ruff A (2023) Energiestädte. Springer Spektrum, 342 S. – Das Buch entwirft Zukunftsbilder des Stadtumbaus für den Diskurs der Akteure. Es werden stadtplanerische, ingenieurtechnische und ökonomische Handlungsfelder des energetisch-ökologischen Stadtumbaus einschließlich ihrer methodischen Lösungswege disziplinübergreifend beschrieben. <https://doi.org/10.1007/978-3-642-54441-5>

„Zukunft Bau Pop-up Campus“

Das Projekt GipsxDesign wurde im Rahmen des Zukunft Bau Pop-up Campus (29.08. – 09.09.2022) präsentiert. Im Ergebnis ist nun eine Publikation entstanden, die im Rahmen des Zukunft Bau Kongresses vom 23. – 24.11.2023 in Bonn erstmals präsentiert wurde.

Das Projekt „Gips x Design“ untersuchte Möglichkeiten für die Wiederverwendung von Gipsplatten. Um Trockenbauwände aus mehrfach verwendbaren Gipsplatten in der Konsumgüteranwendung sowie im Wohnbereich zu etablieren, wurden Technik und Designelemente in modulare Trockenbausysteme implementiert sowie verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten entworfen. Die Umsetzung erfolgte in Kooperation mit der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle.

Neues aus dem ThlWert

Veranstaltungen

IHK-Regionalforum „Kreislaufwirtschaft“

Am 18.10.2023 fand das erste IHK-Regionalforum „Kreislaufwirtschaft“ in Nordhausen statt. Im Fokus stand in diesem Jahr das Thema Altpapier als Wertstoff. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit den Stadtwerken Nordhausen, den Südharzwerken sowie dem Thüringer Innovationszentrum für Wertstoffe (ThlWert) durchgeführt. In verschiedenen Vorträgen wurde den Besuchern aufgezeigt, wie die Kreislaufwirtschaft als Chance für die Region genutzt werden kann und welche Potenziale recyceltes Altpapier für die lokale Industrie bietet. Prof. Dr. Ariane Ruff stellte den anwesenden Gästen aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik das ThlWert vor und zeigte Kooperationsmöglichkeiten auf. Im Anschluss an die Vorträge gab es die Gelegenheit, den Maschinenpark des ThlWert in der Helmestraße zu besichtigen und die neue Multisortieranlage in Betrieb zu erleben.

Abschlussveranstaltung Dialogplattform Recyclingrohstoffe am 20.10.2023 in Berlin

Am 20.10.2023 wurde in Berlin der Abschlussbericht der Dialogplattform Recyclingrohstoffe offiziell überreicht. Prof. Dr. Ariane Ruff war gemeinsam mit Herrn Ortleb von BV Gips als Leitung des Unterarbeitskreises Gips an der Erstellung des Berichtes beteiligt und nahm an der Abschlussveranstaltung teil.

Ausführliche Informationen können der folgenden Pressemitteilung entnommen werden:

https://www.bgr.bund.de/DE/Gemeinsames/Nachrichten/Aktuelles/2023/2023-10-20_abschlussbericht_dialogplattform.html?nn=1542388

Alle erarbeiteten Dokumente stehen auf der Internetseite der Dialogplattform Recyclingrohstoffe zur Verfügung.



Gruppenfoto der Staatssekretäre Michael Kellner (BMWK) und Dr. Bettina Hoffmann (BMUV) mit den Arbeitskreisleitern sowie den Mitarbeitern von der Deutschen Rohstoffagentur (DERA) und der acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (Foto: privat)

Ressourcenforum Nordhausen

Am 26. und 27.10.2023 fand auf dem Campus das erste „Ressourcenforum Nordhausen“ statt. Die Verschmelzung des seit 15 Jahren etablierten „Sekundärrohstoffworkshops der Hochschule Nordhausen“ und des „Wertstoffdialogs“ des Thüringer Innovationszentrums für Wertstoffe (ThiWert) bot den rund 80 Besuchern ein neues Tagungsformat mit deutlich breiter aufgestellten Themenschwerpunkten. Ziel war es, die gesamte Bandbreite von Bioressourcen über Maschinenbau bis hin zu Recycling und nachhaltigem Bauen abzudecken. An beiden Tagen wurden jeweils zwei Themenfelder parallel angeboten, um den Teilnehmern einen umfassenden Überblick über die relevanten Themenbereiche zu ermöglichen. Die Referenten stammten aus den Bereichen Politik, Wissenschaft, Forschung und Praxis und repräsentierten renommierte Unternehmen in ihren jeweiligen Fachgebieten. Am ersten Veranstaltungstag nutzten viele der Teilnehmer die Gelegenheit, das Thüringer Innovationszentrum für Wertstoffe (ThiWert) mit seinem modernen Technikum zu besichtigen. Im Anschluss fand in der Nordhäuser Traditionsbrennerei eine Abendveranstaltung statt, die neben gutem Essen vor allem auch Zeit und Raum für Austausch und Vernetzung bot. Im Jahr 2024 wird das zweite Ressourcenforum der Hochschule Nordhausen am 24. und 25.10.2024 stattfinden.





Projekte

Forscherguppe seRo.inTec bewilligt

Der Bescheid für die Forschungsgruppe „Untersuchung sekundärer Rohstoffquellen in Thüringen unter Berücksichtigung innovativer Technologien“ - seRo.inTec“ ist eingetroffen.

Der Verbund des Thüringer Innovationszentrums für Wertstoffe (ThiWert), bestehend aus der Hochschule Nordhausen (HSN), dem Institut für Angewandte Bauforschung Weimar gGmbH (IAB) und der Bauhaus-Universität Weimar Institut für zukunftsweisende Infrastruktursysteme (b.is), konnte erfolgreich Fördermittel im Thüringer Förderprogramm FTI-Thüringen PERSONEN einwerben. Die bewilligte Forschungsgruppe **seRo.inTec** ist ein vom Land Thüringen gefördertes und vom Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) kofinanziertes Forschungsvorhaben.

Die Forschungsgruppe **seRo.inTech** fokussiert sich auf die Stoffströme Sperrmüll, Baumischabfälle sowie Textilien, die bisher nur in geringem Umfang einer zielgerichteten Aufbereitung und stofflichen Verwertung im Sinne der Kreislaufwirtschaft zugeführt werden. Vorrangige Ziele sind die Mobilisierung von Abfallstoffströmen durch gezielte Sammlungsstrategien und die Erzeugung hochwertiger Sekundärrohstoffe für die Nutzung in der Praxis. Hierbei steht insbesondere der Einsatz innovativer Anlagentechnik des ThiWert im Mittelpunkt des Vorhabens.

Projektlaufzeit: 01.01.2024 – 30.06.2026

Projektleiterin: Prof. Dr. Ariane Ruff

Anteil HSN: 480.208,95 €

Testfläche im Projekt CarboMass aufgefüllt und begrünt

Sechs regionale Verbundpartner forschen gemeinsam im Projekt CarboMass an einer alternativen Lösung zur Klärschlammverbrennung. Mit dem Produkt CarboMass wird ein regionaler Ansatz verfolgt, der den CO₂-Ausstoß in die Atmosphäre minimieren, Gebühren senken und zugleich die Kalihalden attraktiver und grundwasserschonender gestalten soll. Dabei wird geprüft, ob CarboMass, ein Gemisch aus pyrolysiertem Klärschlamm und regionalem Kompost, als Rekultivierungsschicht von Kalihalden dienen kann. Der Fokus liegt hierbei auf der Betrachtung der Produkteigenschaften in Bezug auf Bewuchsfähigkeit, Rückhalt und Speicherfähigkeit von Niederschlagswasser sowie der Betrachtung der Inhaltsstoffe der nicht zurückgehaltenen Niederschlagsmenge. Am 14.09.2023 konnten beide im Projekt vorgesehenen Testflächen am Standort der Kläranlage Bleicherode mit CarboMass befüllt werden. Die inzwischen aufgegangene und nur in einem der beiden Felder aufgebraachte



Aussaat ist aufgrund der aktuellen Witterung noch recht dürrftig, wird aber im Frühjahr gänzlich die Oberfläche bedecken. Erst dann wird sich auch im Reallabor die Wirksamkeit von CarboMass zeigen.



[nach oben](#)

FB WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Veröffentlichungen

Schuck, Julia M./Brzank, P. J. (2023): „Männlichkeit als Aufgabe der Sozialen Arbeit am Beispiel der Incels“. Zeitschrift „Soziale Arbeit“ 10/2023

Seidel, Andreas (2023): Neue Leitlinie – Therapie von Sprachentwicklungsstörungen. Kinderärztliche Praxis, 2023; 94 (6) Seite 410–412.

Siegel S, Schramme S, Brzank PJ (2023) Quo vadis Intersektionalität und Gesundheit? In der Theorie ist die Theorie näher an der Praxis als in der Praxis. Erscheint in: HAG Stadtpunkte THEMA | 01 | Dezember 2023

Seibold-Freund, Sabine: Umsatzsteuerliche Wirkungen des § 2b UStG im Kontext eines Tax Compliance Management Systems. In: Die Gemeindegewirtschaft, Heft 05.2023, S. 123-130.

Kramer, Philipp; Seibold-Freund, Sabine: Rechtsgrundlagen, Bewertungsverfahren und Wirkungen der neuen Grundsteuer 2025. In: Kommunale Steuer-Zeitschrift 2023, S. 1-9.

Vorträge/Präsentationen

Borcza, M. (2023). „Narrating what? I already told you that we were at the epicentre of all the evil. So, there was nothing to tell the children. They saw and heard everything.“ Escaping from Mariupol, Ukraine. A family systems research. Keynote presentation (online) at IX Konferencja Psychologii Narracyjnej: "Historie, Które Łączą, Historie, Które Dzielą", 21. – 23.09.2023, Krakow, Poland.

Borcsa, M., & Witzel, P. (2023). Memory talk as indicators of transgenerational effects after forced migration. A qualitative study in families with a history of expulsion. Paper presented at the Conference of the Working Group "Social Memory, Remembering and Forgetting" in the Sociology of Knowledge Section of the German Sociological Association (DGS) *Achievements and Perspectives of Cultural and Social Memory Research*, Berlin, 27. – 29.09.2023.

Jung, A.; Korn, A.; Brzank, P. J. (2023): Scham, Schuld und Schweigen – Affektive und emotionale Zugänge zu Schwangerschaftsabbrüchen und Partnergewalt. Vortrag auf der Internationalen Konferenz „Diversity and Divergence“ der AG Subjektivierung, Jahrestagung der Sektion Biographieforschung der DGS vom 28. – 30.09.2023 in Kiel.

Brzank, P. J.; Jepsen, D.; Engelhard, M.; Ulrich, H. S.; Seeberg, J. (2023): „Lebenslagen und Belastungen von ungewollt schwangeren Betroffenen von Partnergewalt - Erste Ergebnisse aus dem Teilprojekt ELSA-VG. Vortrag auf dem Kongress der DGMS 2023 am 20.09.2023

Seidel, Andreas (2023): Mental disorders in children and the ICF: another and helpful classification? ICF Congress Turkiye 23.10.2023 (online)

Ringvorlesung „Geschlecht und Gewalt“,

organisiert vom Kompetenzzentrum Intersektionalität und Gesundheit im ISRV und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Nordhausen.

Termine und Themen waren/sind:

- 24.10.2023: Einführung und Überblick
- 21.11.2023: Intersektionale Gewalt
- 28.11.2023: Häusliche Gewalt gegen Frauen
- 12.12.2023: Männlichkeit und Gewalt
- 09.01.2024: Projekte aus der Praxis
- 23.01.2024: Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen: Realität und Utopie

Über den gleichbleibenden Zoomlink ist eine Teilnahme auch online möglich.

Zoom Meeting beitreten: <https://eu02web.zoom-x.de/j/5784477217?pwd=emo5RFNseUpOcHBrdC9rdlBrOT-FIQTO9>

Meeting-ID: 578 447 7217

Kenncode: 99734

Weitere Informationen unter:

- Ringvorlesung <https://www.hs-nordhausen.de/forschung/isrv-institut-fuer-sozialmedizin-rehabilitationswissens/veranstaltungen/>
- Kompetenzzentrum „Intersektionalität und Gesundheit“ im ISRV <https://www.hs-nordhausen.de/forschung/isrv-institut-fuer-sozialmedizin-rehabilitationswissens/kompetenzzentrum-intersektionalitaet-und-gesundheit-kig/>

Prof. Dr. Claudia Spindler wurde am 23.11.2023 erneut zu einer der beiden Sprecherinnen der Fachgruppe „Soziale Arbeit in der Lehre“ der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit gewählt.

<https://www.dgsa.de/fachgruppen/soziale-arbeit-in-der-lehre>

Am 24.11.2023 fand an der HAW Hamburg eine Tagung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit in Kooperation der Fachgruppen Digitalisierung, Ethik und Soziale Arbeit in der Lehre unter dem Titel „Wie und was wollen wir 2023 lehren?“ statt. Als Co-Fachgruppensprecherin der Fachgruppe Soziale Arbeit in der Lehre war Prof. Dr. Claudia Spindler an der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Tagung beteiligt. Weitere Infos finden sich unter <https://www.dgsa.de/fachgruppen/soziale-arbeit-und-digitalisierung>.

Am 13./14.10.2023 fand an der Hochschule Nordhausen die Feier zum zehnjährigen Jubiläum des BA-Studiengangs Heilpädagogik statt. Der Freitagabend war für die Alumni reserviert und diente dem Wiedersehen und Erfahrungsaustausch. Der Sonnabend war als Fachtag organisiert, an dem Prof. Dr. Heinrich Greving einen Vortrag über die Zukunft der Heilpädagogik hielt. Zahlreiche Workshops zu unterschiedlichen Themen konnten am Nachmittag besucht werden. Es war ein wunderbarer und lebendiger Anlass, einerseits die zehn Jahre des Stu-

diengangs Revue passieren zu lassen und sich andererseits mit den Herausforderungen der Zukunft auseinanderzusetzen. Besonderer Dank für die Organisation geht an dieser Stelle an Kirsten Lamschus, Friedrich Ederer, Claudia Spindler und Nicola Bargfrede (Orga-Team), den FSR Heilpädagogik, die Studierenden des Theorie-Praxis-Projekts, das Studierendenwerk, das Studien-Service-Zentrum sowie alle Kolleginnen und Kollegen, die dieses Event unterstützt haben!

Weitere Informationen:

<https://www.hs-nordhausen.de/aktuelles/pressemitteilungen/news-presse-details/2056-unter-dem-motto-dont-worry-be-a-heppie-heilpaedagogik-studiengang-in-nordhausen-feiert-10-jaehriges-jubilaem/600553ab5e1e43a869140d4ec7000092/>

[nach oben](#)↑

AUS DEN GREMIEN

Die nächste Sitzung der Hochschulversammlung findet am 21.02.2024, 16:00 Uhr statt. Die Protokolle werden nach Genehmigung auf der nächsten Sitzung der Hochschulversammlung im Intranet eingestellt.

PERSONALRAT

Erreichbarkeit Personalrat

Der Personalrat ist jederzeit erreichbar unter personalrat@hs-nordhausen.de oder Telefondurchwahl -123 .

[nach oben](#)↑

REFERAT FÜR HOCHSCHULKOMMUNIKATION & MARKETING

AKTUELLES



Tina Bergknapp baut den Bereich „**Online-Marketing**“ an der Hochschule Nordhausen auf.

Hierzu gehören die Entwicklung, Schaltung, Betreuung, Überwachung sowie die datengestützte Analyse und Optimierung unterschiedlichster Online-Marketing-Kampagnen sowohl über Google als auch Meta (Facebook & Instagram). Ziel ist eine sukzessive Erhöhung der Sichtbarkeit unseres Studienangebots im digitalen Raum.

Bei Fragen, Beratungsbedarf oder Interesse an einer Zusammenarbeit kommen Sie gern direkt auf Frau Bergknapp zu.

JOBANGEBOTE

Für die Social-Media-Kampagne „Gesichter unserer Hochschule“ auf Instagram suchen wir Studierende, die uns bei diesem Projekt unterstützen möchten. Als Dankeschön gibt es kleine Einkaufsgutscheine.

Ansprechpartnerin: Nadine Luschnat (marketing@hs-nordhausen.de)

HOCHSCHULPODCAST

Gesucht werden fortlaufend Interviewpartner aus allen Bereichen (Lehrende, Forschende, Mitarbeiter/-innen, Studierende und Initiativen), die Lust auf einen kleinen Plausch haben. Die bisherigen Episoden finden Sie auf unserem [Spotify Kanal](#) sowie bei [Google Podcasts](#).

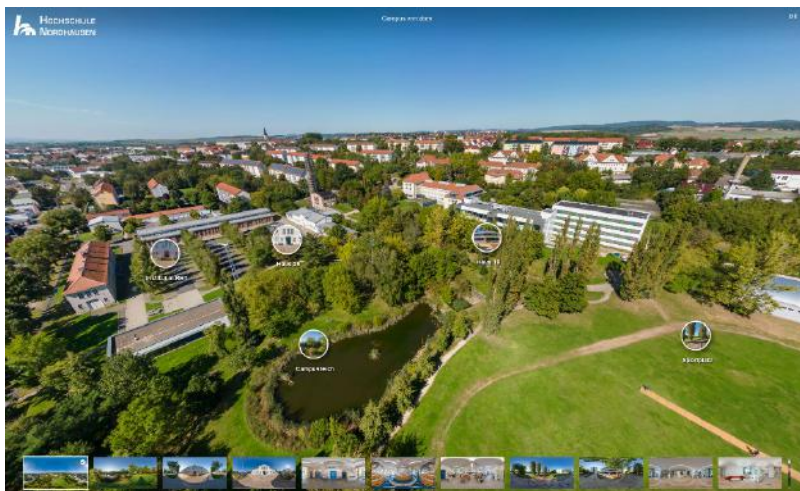
NEU! Ab sofort ist es möglich, **externe Podcast-Gäste** entweder **per Mobiltelefon** oder auch **via Videokonferenz** hinzuschalten, sodass keine Anreise nötig ist. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gern.

NEU! Auch Podcasts in **englischer Sprache** sind ab sofort möglich.



Wir suchen darüber hinaus Studierende, die ihren eigenen Podcast aufnehmen möchten. Wir bieten euch ein Studio mit gemütlicher Atmosphäre, professionelle Technik und natürlich Unterstützung beim Schnitt und der Veröffentlichung eures Podcasts. Auch studentische Initiativen können dieses Angebot ausdrücklich nutzen. Wenn ihr euch angesprochen fühlt, meldet euch gern bei [Tina Bergknapp](#).

AUS DEM HOCHSCHULMARKETING



Gemeinsam mit der Agentur *bestviews* hat Nadine Luschnat das Projekt „**360°-Campustour**“ durchgeführt und im November abgeschlossen.

Den Zugang zur Tour finden Sie hier: <https://dev.bestviews.de/tour/uni-nordhausen/de-en/>

Sie können zwischen der deutschen und englischen Version wählen.

Die Tour wird in die sich in der Entstehung befindliche neue Hochschulwebsite eingebunden.

AUFRUF AN ALLE STUDIERENDEN

Hast du Lust, im FOKUS zu stehen und unseren Campus in seiner besten Form zu präsentieren? Wir suchen Studierende aller Fachrichtungen, die an mehreren geplanten Fotoshootings auf unserem Campus teilnehmen möchten. **Dein Lächeln und deine Ausstrahlung könnten das Gesicht unserer neuen Website werden!**

- **Termine:** Die genauen Daten werden nach der Auswahl der Teilnehmer bekannt gegeben.
- **Location:** verschiedene Orte auf unserem Campus
- **Voraussetzungen:** Keine professionelle Modelerfahrung erforderlich, nur deine Begeisterung und ein authentisches Lächeln!
- Als **Dankeschön** erhältst du einen Einkaufsgutschein von uns.

Interessiert? Dann melde dich bei uns. Schick uns eine kurze Nachricht mit deinem Namen, Studiengang und warum du teilnehmen möchtest. Wir freuen uns auf Dich.

Kontaktiere uns unter: presse@hs-nordhausen.de (Ansprechpartnerin: Tina Bergknapp)

FRAGEN & ANREGUNGEN

Ansprechpartnerin: [Tina Bergknapp](#)

Die Pressemitteilungen der Hochschule Nordhausen finden Sie [HIER](#).

[nach oben](#)

Eine empfehlenswerte Übersicht über die typische Datenschutzorganisation einer Hochschule finden Sie in diesem [Animationsvideo](#) der Universität Bielefeld.

Hier ist noch der vollständige Link: <https://uni-bielefeld.cloud.panopto.eu/Panopto/Pages/Viewer.aspx?id=2fbf802b-76d9-4ac5-9992-ae5b00ea760e>

[nach oben](#)↑

IMPRESSUM

Hochschule Nordhausen
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Jörg Wagner
Weinberghof 4
99734 Nordhausen
Tel.: +49 3631 420-100
Fax: +49 3631 420-810
www.hs-nordhausen.de